

Ergebnisbericht unserer Strategiedepots per 31.12.2020

Mit diesem Bericht möchten wir Ihnen einen aktuellen Überblick über unsere sieben Strategiedepots geben.

Jedes Strategiedepot besteht in der Regel aus 20 verschiedenen Investmentfonds von 20 unterschiedlichen Banken oder Fondsgesellschaften. Wir bieten Lösungen in vier verschiedenen Risikoklassen an: „**Defensiv**“, „**Ausgewogen**“, „**Wachstum**“ und „**Kapitalgewinn**“. Die Risikoklasse jeder einzelnen Strategie können Sie dem Namen des Strategiedepots entnehmen.

Unser siebenköpfiger **Anlageausschuss** tagt regelmäßig einmal im Monat, bei Bedarf auch öfter. **Dies war im Frühjahr der Fall, als der Ausschuss wöchentlich zusammentrat und aufgrund der Ereignisse rund um die Corona-Krise das Portfolio sehr eng überwachte. In dieser Phase haben wir Sie mit zwei Sondernewslettern informiert. Besondere Umstände erfordern eben besondere Aufmerksamkeit!**

Die Aufgabe des Gremiums ist es, für **fünf der sieben Strategien** verschiedene Aktien-, Renten-, Misch- oder Strategiefonds von herausragenden und erfolgreichen Fondsmanagern auszuwählen, die durch ihre Arbeit in der Vergangenheit bewiesen haben, dass sie sehr erfolgreich darin sind, durch **aktives Management** gute Wertpapiere wie z. B. Aktien und Anleihen auszusuchen und diese gewinnbringend zum richtigen Zeitpunkt zu kaufen und wiederzuverkaufen.

In zwei weiteren Strategien setzen wir vorrangig auf passiv geprägte ETFs oder Fonds, die jeweils ganze Anlageklassen eng am Index bzw. an der entsprechenden Benchmark repräsentativ und **sehr kostengünstig** abbilden. Es handelt sich hierbei also um sogenannte „Risikoprämienstrategien“ die regelbasiert agieren und gänzlich auf Market Timing verzichten.

Bei der Auswahl aller Zielfonds schauen wir nicht nur rückwärts auf die Ergebnisse in der Vergangenheit, sondern wir achten zugleich darauf, dass diese auch **in der Zukunft erfolgreiche Rahmenbedingungen** vorfinden, um weiter erfolgreich sein zu können. Zusätzlich sollten die Manager innerhalb unserer Strategiedepots unterschiedliche Wertpapiergattungen und unterschiedliche Methoden in **sehr breiter Streuung verwenden**, damit über das gesamte Strategiedepot eine risikoreduzierende Streuung der Investments erreicht wird.

Die ausgewählten Fonds werden durch das Risikomanagement unseres Anlageausschusses **permanent überwacht und beobachtet**. In jeder Sitzung werden Verbesserungsideen für die Zusammensetzung der Strategiedepots umfassend diskutiert, ggf. beschlossen und in der Folge umgesetzt. Die Mitglieder sind unabhängige, erfahrene Spezialisten mit langjähriger Expertise in der Fondsbranche und der Anlagewelt. Die Investmententscheidungen beruhen auf deren fundiertem Wissen. Der Anlageausschuss hat damit Einfluss auf die langfristige Anlagestrategie in jedem Strategiedepot und wahrt dabei die Interessen unserer Anlegerinnen und Anleger. Nur diesem Ziel sind wir verpflichtet.

Durch das **konsequente Rebalancing**, das in unseren Strategiedepots zwei- oder viermal pro Jahr durch uns veranlasst wird, partizipieren unsere Strategiedepots automatisch an Schwankungen am Kapitalmarkt. Überproportionale Gewinne von Fonds werden so konsequent realisiert und in der Folge wird in zuletzt schwächer gelaufene, jedoch trotzdem gute und gewollte Fonds antizyklisch nachinvestiert. So profitieren unsere Strategiedepots immer wieder automatisch von günstigen Einstandskursen.

Dies gilt v. a. auch in Phasen von Crashes, also temporär stark fallenden Kursen, wie zuletzt im März 2020. Wir bleiben in einer derartigen Situation unter Wahrung des regelmäßigen Rebalancings immer investiert, betreiben als kein eigenes Risiko-Timing und profitieren nach einem solchen Ereignis systematisch von der Erholung. Darauf dürfen Sie sich fest verlassen.

Hier nun der konkrete Bericht zu unseren sieben Strategiedepots im Jahresverlauf:

Das Jahr 2020 war an den Kapitalmärkten sehr turbulent und wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass sich trotz dieser widrigen Umstände **alle unsere Strategiedepots in diesem Umfeld sehr erfolgreich entwickelt und neue Höchststände erreicht haben.**

Vor allem war es sehr wichtig, dass alle Strategiedepots im Rahmen der temporären Kursrückgänge im März an tiefen Punkten nicht von uns „ausgestoppt“ wurden, sondern allesamt die Erholung der Märkte wieder vollumfänglich mitgemacht haben. Im weiteren Verlauf des Jahres wurden nicht nur die Verluste aus dem Frühjahr wieder aufgeholt, sondern alle Strategien haben es ab November wieder in positives Terrain geschafft und bis zum Jahresende attraktive Kalenderjahresrenditen erwirtschaftet.

Die Märkte haben aktuell ein neues Gleichgewicht nach den Corona-Ereignissen gefunden, aus dem heraus sich die Welt nun wieder neu sortieren kann. Die negativen wirtschaftlichen Folgen von Corona, aber auch die positiven Aussichten aufgrund der gefundenen Impfstoffe sind auf den Kapitalmärkten bekannt und damit auch in den Kursen berücksichtigt und somit eingepreist. **Nach der scharfen und schnellen Rezession 2020 stehen wir nun am Anfang eines neuen Konjunkturzyklus.**

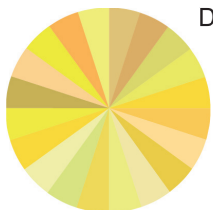
Die im Folgenden dargestellten Werte sind nach allen Kosten ausgewiesen.

Nachdem wir diesbezüglich immer wieder gefragt werden, möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass sich dieser Bericht auf ein allgemeines Depot bezieht, in dem unterjährig keine Ein- und Auszahlungen und auch keine Steuerbelastungen erfolgt sind. Insofern kann Ihr individuelles Depot von den genannten Zahlen nach oben oder unten abweichen.

Wir schätzen deshalb die Aussichten an den Kapitalmärkten nach vorne optimistisch ein und erwarten, unter der Voraussetzung disziplinierten Verhaltens bei wiederholten Wertschwankungen, in den vor uns liegenden Jahren attraktive Erträge bei einer breit global gestreuten Wertpapieranlage.

SD Einkommen Defensiv

Die Tagesgeld Plus Lösung



Dieses einkommensorientierte defensive Strategiedepot hat die Zielsetzung, innerhalb von drei Jahren eine Rendite zu erwirtschaften, die ein bis zwei Prozent über dem Geldmarkt liegt. Auf dem Weg dorthin soll das gesamte Depot um nicht mehr als fünf Prozent schwanken.

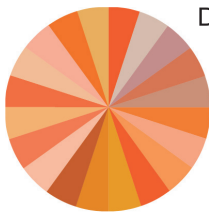
Somit ist dieses Strategiedepot für sehr konservative Anlegerinnen und Anleger geeignet, deren Fokus auf Kapitalerhalt liegt und die nur begrenzt dazu bereit sind, das Risiko eines vorübergehenden Kursrückgangs einzugehen. Für diese Anlagestrategie empfehlen wir trotzdem einen Anlagehorizont von mindestens drei Jahren, da eine noch kürzere zeitliche Bindung die Möglichkeiten zu stark einschränken würde, im aktuellen Extrem-Niedrigzinsumfeld überhaupt noch eine positive Rendite erzielen zu können.

Nach einer positiven Rendite von 5,46 Prozent im Jahr 2019 und einer negativen Entwicklung mit einem Minus von 1,18 Prozent im ersten Halbjahr, hatte diese Strategie dann doch noch **für das Gesamtjahr 2020 eine positive Rendite von 2,28 Prozent nach allen Kosten zu verzeichnen.**

Das Portfolio besteht aktuell zu 45 Prozent aus defensiven Mischfonds, zu 40 Prozent aus internationalen Rentenfonds und zu 15 Prozent aus Strategiefonds.

Über Anpassungen in diesem Strategiedepot im ersten Halbjahr haben wir Sie im Rahmen des Halbjahresberichts bereits informiert. Im zweiten Halbjahr haben wir hier keine Veränderungen empfohlen, da das Depot sehr gut aufgestellt war und ist.

SD Ausgewogen Multi Manager Moderat Aktives Management mit überschaubarem Risiko



Dieses ausgewogene Strategiedepot hat die Zielsetzung, innerhalb von drei Jahren eine Rendite von drei bis vier Prozent über Geldmarkt und damit eine Rendite deutlich über dem aktuellen Niveau der Inflation in Deutschland zu erwirtschaften. Auf dem Weg dorthin soll das gesamte Depot i. d. R. um nicht mehr als zehn Prozent schwanken. Diese Ziele werden erreicht, indem in 20 verschiedene Renten-, Misch-, Aktien- oder Strategiefonds investiert wird. Der Erfolg dieses Portfolios wird durch die unterschiedlichen Methoden, die Kompetenz und Leistung der ausgewählten **besten aktiven Manager** bestimmt.

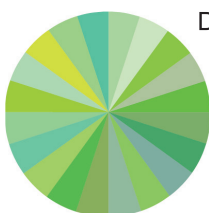
Dieses Strategiedepot ist damit für Anlegerinnen und Anleger mit einem ausgewogenen Risikoprofil geeignet. Diese stellen als „Einsatz“ ein Risikobudget von zehn Prozent temporären Kursrückgangs im Kalenderjahr zur Verfügung, das diszipliniert eingehalten werden soll. Obwohl auch diese Strategie täglich liquidierbar ist, empfehlen wir einen Anlagehorizont von mindestens drei Jahren.

Dieses Depot hat, nach einer positiven Rendite von 10,43 Prozent im Jahr 2019, im ersten Halbjahr dieses Jahr zunächst 3,82 Prozent wieder abgegeben. Bis zum Jahresende wurde dieser temporäre Verlust jedoch wieder aufgeholt, sodass nun **für 2020 insgesamt ein erfreulicher Gewinn von 3,69 Prozent zu Buche steht.**

Im zweiten Halbjahr haben wir lediglich einen Manager ausgetauscht, da wir mit dem Verlauf insgesamt sehr zufrieden sind. Weichen musste ein Absolute-Return-Fonds von Quantica, da wir in diesem traditionellen Strategiedepot eine noch etwas marktbezogenere Ergebnisentwicklung erzielen wollen. Neu ins Portfolio aufgenommen haben wir deshalb den ausgewogenen Mischfonds „Zins und Dividende“ aus dem Hause Dr. Jens Ehrhardt.

Das heutige Portfolio besteht nun aus zehn ausgewogenen Mischfonds, zwei Strategiefonds, vier internationalen Rentenfonds und vier globalen Wandelanleihenfonds.

SD Ausgewogen Multi Manager Ökologisch-Ethisch Moderat Beachtung ökologischer, ethischer und sozialer Aspekte



Die Rendite- und Risikoziele und die Methoden dieses Strategiedepots sind identisch mit denen des zuvor beschriebenen Strategiedepots „SD Ausgewogen Multi Manager Moderat“. Allerdings ist es zusätzlich gefiltert und geeignet für Anlegerinnen und Anleger, für die auch ökologische Interessen sowie ethische und soziale Aspekte bei ihrer Entscheidung für eine Geldanlage wichtig sind. So sollen Aktien und Anleihen von Unternehmen gemieden werden, die z. B. in die Rüstungs- oder Nuklearindustrie, die Chlor- und Agrochemie, in Tabakwaren, Pornografie oder Gentechnik oder in Unternehmen, die Kinderarbeit zulassen, investieren.

Ökologisch-ethische Fonds sind ein nachhaltiges und verantwortliches Investment und bieten damit neben den finanziellen Aspekten auch eine nicht monetäre persönliche Rendite. Sie wenden Anlageprozesse an, die bei der Auswahl der Wertpapiere den Einfluss von Umweltfaktoren, sozialer Verantwortung und guter Unternehmensführung in ihre Finanzanalyse einbeziehen. Unter Umständen kann dies dazu führen, dass die zu erwartenden Renditen in der Zukunft höher oder niedriger ausfallen, obwohl die grundsätzliche Systematik gleich ist wie in der vorgenannten Strategie.

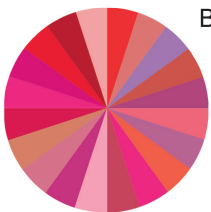
Diese Strategie hat 2020, nach einer positiven Rendite von 10,02 Prozent im Jahr 2019 und einem auch hier lediglich temporären Rückgang im ersten Halbjahr um 1,74 Prozent, **mit einer Rendite von 6,67 Prozent nach allen Kosten das beste Jahresergebnis unserer sieben Strategiedepots erreicht.**

An den Zahlen kann die äußerst erfreuliche Entwicklung dieses Strategiedepots gut erkannt werden. **Im Rahmen der Corona-Krise hat sich erneut herauskristallisiert, dass die Einbindung von Nachhaltigkeits-Filtern in die Auswahlprozesse für Wertpapiere Performancevorteile bringen kann.**

Wir gehen davon aus, dass sich gerade die Investition in Fonds, die bei der Auswahl der Wertpapiere, in die hier investiert wird, auf Aspekte der Umwelt und den Umgang mit Menschen und Ressourcen achten, in den kommenden Jahren auch weiterhin besonders lohnen wird. Der Grund dafür ist, dass diese Themen immer stärker in den Fokus der Öffentlichkeit und Politik rücken **und sich diese Entwicklung sehr wahrscheinlich fortsetzen wird.**

Im zweiten Halbjahr haben wir hier keine Veränderungen im Depot vorgenommen, da wir mit dem überdurchschnittlichen Verlauf sehr zufrieden sind. Das Portfolio besteht also weiter aus sieben nachhaltigen Mischfonds, fünf nachhaltigen Aktienfonds und acht nachhaltigen Rentenfonds.

SD Ausgewogen Core Dimensional Plus Moderat **Systematische Ernte von Renditequellen**



Bei diesem Strategiedepot handelt sich um eine **regelbasierte globale Multi-Asset-Anlagestrategie**. Es hat die gleichen Rendite- und Risikoziele wie die beiden vorgenannten Strategien, wendet aber im Gegensatz dazu eine völlig andere Investmentsystematik an.

Diese basiert nicht auf der Idee des aktiven Managements von Wertpapieren, sondern auf wissenschaftlichen Erkenntnissen der Nobelpreisträger Prof. Eugene Fama und Kenneth French, die vorrangig bei Aktien keine spezielle Auswahl einzelner Werte treffen und kein Market Timing betreiben, sondern stattdessen **langfristig diszipliniert und sehr breit gestreut** in einer speziellen systematischen Art und Weise in den gesamten Markt investieren.

In das Gesamtportfolio werden nur Anlageklassen und -methoden aufgenommen, die wir selbst als attraktiv identifizieren und deshalb langfristig besitzen wollen, auch wenn diese kurzfristig einmal fallen. Auf Market Timing, auch innerhalb der Zielfonds, wird bewusst verzichtet. Das Rebalancing in dieser Strategie wird hier stattdessen viermal im Jahr durchgeführt. **Wertschwankungen an den Kapitalmärkten werden so zur willkommenen automatischen Quelle für Anlageerfolg.**

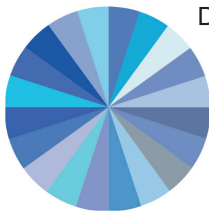
30 Prozent dieses Portfolios sind immer global in Aktien investiert, und zwar in identischer Art und Weise wie in unserem „SD Kapitalgewinn Global“ **vorrangig mit ETFs**. Die übrigen 70 Prozent des Portfolios bestehen primär aus ebenfalls sehr preisgünstigen Anleihen- und Absolute-Return-ETFs und -Fonds. Aktuell besteht dieses Portfolio aus 52 Zielfonds.

Durch die konsolidierte Investition in über 10.000 verschiedene Aktien und mehr als 3.400 Anleihen mit Währungen aus über 130 Ländern werden Einzelrisiken komplett eliminiert und es erfolgt eine automatische Partizipation an den Erträgen der weltweiten Kapitalmärkte. Die beschriebene Systematik sichert, zusammen mit der richtigen Auswahl der Zielinvestments, den langfristigen Erfolg der Anlagestrategie.

Nach einer positiven Rendite von 8,54 Prozent im Jahr 2019 und einem temporären Rückgang im ersten Halbjahr 2020 um 3,82 Prozent hat dieses Strategiedepot nach einer dynamischen Erholung im zweiten Halbjahr **das gesamte Jahr 2020 nun nach allen Kosten mit einer ebenfalls überdurchschnittlichen Gesamrendite von 5,53 Prozent abgeschlossen** – und dies wohlgermerkt mit einer Aktienquote von lediglich 30 Prozent.

Die im Frühjahr außer der Reihe hereingenommenen vier High-Yield-Rentenfonds von Threadneedle, Robeco, Zantke und JPMorgan haben wir im Laufe der Kurserholung in den vergangenen Monaten mit sehr schönen Gewinnen wieder abverkauft und danach in neun unterschiedliche alte und neue defensive Zielfonds mit je zwei Prozent reinvestiert, wie wir es im Halbjahresbericht auch angekündigt hatten. Darüber hinaus haben wir keine Änderungen am Portfolio vorgenommen, da wir auch hier mit dem Gesamtportfolio sehr zufrieden sind.

SD Wachstum Multi Manager Flexibel Herausragende Vermögensverwalter von 20 Fondsgesellschaften weltweit



Dieses Strategiedepot ist für risikobereite Anlegerinnen und Anleger geeignet, die unter Inkaufnahme höherer Kursschwankungen die Chance auf eine Wertsteigerung anstreben, die deutlich über der Verzinsung von festverzinslichen Wertpapieren liegt. Es setzt eine überdurchschnittliche Risikobereitschaft und einen längerfristigen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren voraus. Die Anlegerinnen und Anleger müssen in bestimmten Marktphasen bereit sein, höhere Kursschwankungen und temporäre Kursrückgänge von bis zu 20 Prozent in Kauf zu nehmen.

Um die Ziele zu realisieren, wird in 20 unterschiedliche Investmentfonds mit einem jeweils sehr aktiven vermögensverwaltenden Ansatz investiert. Wir wählen diese Fonds eben gerade deshalb unter verschiedenen sehr erfolgreichen Fondsgesellschaften und Banken aus, damit diese ihre eigene und damit entsprechend spezifische Hausmeinung zu Märkten und einzelnen Wertpapieren klar umsetzen können.

Diese Strategie hat nach einer positiven Rendite von 7,59 Prozent im Jahr 2019 im ersten Halbjahr 2020 zunächst 6,64 Prozent wieder abgegeben. Die erfolgreichen Umstrukturierungen haben auch hier zu einer starken Wertaufholung im zweiten Halbjahr geführt, **sodass auch dieses Portfolio für das Gesamtjahr mit 1,19 Prozent eine positive Rendite nach allen Kosten erzielt hat.** Im zweiten Halbjahr wurde hier eine absolute Wertaufholung mit starken 7,83 Prozent erzielt.

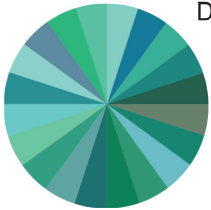
Wie bereits in unserem letzten Bericht dargestellt, haben wir dieses Strategiedepot nun etwas offensiver neu strukturiert, da wir mit der Performancekraft nicht voll zufrieden waren. Diesen Umstrukturierungsprozess haben wir 2020 abgeschlossen, sodass das zur Verfügung stehende Risikobudget in dieser Lösung nun noch besser genutzt wird.

Im Laufe des zweiten Halbjahres 2020 haben wir den europäischen High-Yield-Fonds aus dem Hause Schroders wiederverkauft, nachdem der High Yield-Markt unsere Erwartungen an eine Wertaufholung nach der Corona-Krise voll erfüllt hatte. Ebenso verkauft haben wir einen Absolute-Return-Fonds aus dem Hause FORT, da wir bei marktbezogeneren alternativen Fondsideen eine bessere Planbarkeit der Erträge erwarten. Außerdem haben wir uns wegen mangelhafter Performance noch von einem Mischfonds aus dem Hause Rouvier getrennt.

Neu für das Depot erworben haben wir zwei sehr performancestarke Aktienfonds von Morgan Stanley und Threadneedle und einen erfolgreichen globalen flexiblen Mischfonds der Banque Luxembourg.

Das Strategiedepot besteht nun aus zehn flexiblen Mischfonds, zwei dynamischen Rentenfonds und acht Aktienfonds.

SD Wachstum Multi Manager Ökologisch-Ethisch Flexibel **Beachtung ökologischer, ethischer und sozialer Aspekte**



Die Rendite- und Risikoziele sowie die Methoden dieses Strategiedepots sind identisch mit denen des zuvor beschriebenen Strategiedepots „SD Wachstum Multi Manager Flexibel“.

Zusätzlich ist es wiederum für Anleger und Anlegerinnen geeignet, für die neben den klassischen Kriterien wie Rendite, Verfügbarkeit und Risiko auch ökologische, ethische und soziale Aspekte bei ihrer Entscheidung für eine Geldanlage wichtig sind.

Wir wählen hierfür 20 entsprechende Aktien-, Renten- und Mischfonds aus, die ebenfalls völlig flexibel nach Meinung der jeweiligen Manager aktiv verwaltet werden. Der Anlagehorizont sollte ebenfalls mindestens fünf Jahre betragen.

Diese Strategie hat nach einer positiven Rendite von 10,66 Prozent im Jahr 2019 im ersten Halbjahr 2020 wieder 4,46 Prozent abgegeben, um nach der Wertaufholung im zweiten Halbjahr nun **eine Gesamtrendite von 3,20 Prozent für 2020 zu erzielen.**

Auch hier kann man sehr schön erkennen, dass die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfiltern im Jahr 2020 Outperformance erzielt hat.

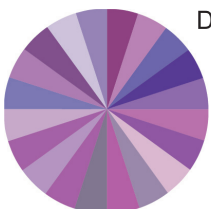
Sie werden sich bei der Durchsicht der Ergebnisse vielleicht trotzdem fragen, warum unsere beiden Wachstumsstrategien mit einem jeweils höheren Rendite-/Risiko­profil eine relativ niedrigere Rendite im Vergleich zu unseren drei ausgewogenen Strategien und gleichzeitig auch zu unserer 100-Prozent-Aktien-Strategie erwirtschaftet haben, denn das ist in einem Jahr mit absolut positiven Erträgen eigentlich etwas unlogisch.

Die Erklärung ist einfach. **Sehr aktive Investmentmanager hatten 2020 sehr undankbare Rahmenbedingungen** und viele aus dieser Gruppe hatten deswegen teilweise große Performanceprobleme. V. a. sogenannte Garantiekonzepte mit konzeptionellen statischen Wertuntergrenzen, die nach dem starken Kursrück­schlag im März von ihren Risikokontrollsystemen gezwungen wurden, in Cash zu gehen bzw. auf dem Weg nach unten Wertpapiere prozyklisch zu verkaufen, haben teilweise endgültige zweistellige Verluste für 2020 eingefahren.

Der sehr erratische Markt im Jahresverlauf hat es aktiven Managern sehr schwer gemacht, ihre anvertraute Aufgabe zu erfüllen und durch aktive Eingriffe entweder Verluste zu begrenzen oder mit erfolgreichem Timing und Titelselektion Zusatzerträge zu generieren. Denn die Entwicklungen waren schlicht unvorhersehbar schnell. Insofern sind wir sehr glücklich, dass wir es auch mit diesen beiden Strategien geschafft haben, durch sehr gute Managerauswahl eine positive Jahresperformance auch für das sehr schwierige Kalenderjahr 2020 zu erreichen.

Wir haben im zweiten Halbjahr keine Veränderungen in diesem Depot umgesetzt. Das Portfolio besteht also weiter aus sechs Mischfonds, vier internationalen Rentenfonds und zehn Aktienfonds, die jeweils ökologische, ethische und soziale Aspekte bei der Auswahl der investierten Wertpapiere beachten.

SD Kapitalgewinn Global **Aktien pur**



Dieses Strategiedepot ist für risikobereite Anlegerinnen und Anleger geeignet, die global gestreut ausschließlich in börsennotierte Unternehmensbeteiligungen, also in Aktien investieren möchten.

Bei dieser Anlagestrategie ist die langfristige Ertragserwartung hoch. Sie setzt eine überdurchschnittliche Risikobereitschaft und einen langfristigen Anlagehorizont von mindestens zehn

Jahren voraus. Zur Realisierung dieser Anlagestrategie investiert das Management **immer zu 100 Prozent in Aktien**. Dabei werden hier **vorrangig ETFs** genutzt, um nach wissenschaftlichen Erkenntnissen auf der Basis fester fundamentaler Regeln in Aktien zu investieren.

Dies geschieht zu 100 Prozent in der gleichen Art und Weise wie in unserem Strategiedepot „Core Dimensional Plus Moderat“, das jedoch immer nur mit einer Aktienquote von lediglich 30 Prozent arbeitet, also wesentlich defensiver agiert, wie bereits weiter oben ausführlich beschrieben.

Das Aktieninvestment im Strategiedepot „Kapitalgewinn Global“ ist auf **über 10.000 Aktien weltweit verteilt** und damit, gemessen an seinem Wert, auf 99 Prozent der an allen globalen Börsen handelbaren Aktien. Die regionale Streuung ist dabei durch den Anlageausschuss derzeit wie folgt festgelegt:

- 30 Prozent USA
- 30 Prozent Europa
- 30 Prozent Emerging Markets
- 10 Prozent Japan inkl. pazifischer Raum

Diese Strategie hat, nach einer positiven Rendite von 20,34 Prozent im Jahr 2019, im ersten Halbjahr 2020 wieder 13,41 Prozent abgegeben, um nach einer fulminanten Aufwärtsbewegung **das Kalenderjahr 2020 mit einer positiven Gesamtperformance von 4,18 Prozent nach allen Kosten abzuschließen**. Die absolute Wertentwicklung im zweiten Halbjahr betrug also stolze 18,21 Prozent.

Durch die Nutzung der für uns maßgeblichen **wissenschaftlichen Faktorprämien „Value“, „Small“ und „ESG-Filterung“** fühlen wir uns mit dieser Allokation bestmöglich für die Jahre, die vor uns liegen, gerüstet.

Unsere Kundinnen und Kunden, die **passiv geprägte Anlagestrategien** wie ETFs bevorzugen, können durch den Einsatz unserer beiden passiv geprägten Strategiedepots „Kapitalgewinn Global“ und „Core Dimensional Plus Moderat“ jede individuell gewünschte Aktienquote zwischen 30 und 100 Prozent und damit jede ihrem Rendite-/Risikoprofil entsprechende Anlagestrategie zwischen diesen beiden Eckpfeilern umsetzen.

Alle unsere Portfolios sind insgesamt sehr ausgereift und können nur noch durch enge Überwachung und „Feintuning“ verbessert werden.

Stuttgart, im Januar 2021